

Die Blockade beenden!
Ein Schiff mit medizinischen Hilfsgütern für Gaza.
www.freegaza.de & www.kopi-enderbesatzung.de



Kontakt: Angelika Wilmen, IPPNW
Tel. (030) 698074-15, Email: ipnw@ipnw.de

27. Mai 2010

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer
unseres Projekts „Ein Schiff mit medizinischen Hilfsgütern für Gaza“,

die Freedom-Flotilla der internationalen Free-Gaza-Bewegung ist unterwegs nach Gaza. Die über 600 Passagiere wollen mit neun Schiffen und über 5.000 Tonnen Hilfsgütern (Baumaterial und medizinische Güter) die Blockade von Gaza durchbrechen. Die tödliche Blockade durch Israel muss beendet werden.

Mit dabei auf der „Challenger“ sind Matthias Jochheim (stellvertretender Vorsitzender der IPPNW und KoPI-Vertreter), Norman Paech (emeritierter Hochschullehrer und IPPNW-Beiratsmitglied), der in Deutschland lebende Palästinenser Nader el Sakka (Palästinensische Gemeinde Deutschland e.V.) und zwei Abgeordnete des Deutschen Bundestages, Inge Höger (Verteidigungsausschuss) und Annette Groth (Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe).

Durch die Deutsch-Palästinensische Medizinische Gesellschaft sind Verbandstoff, Medikamente, chirurgische Instrumente, medizinische Geräte und medizinische Einmalartikel im Wert von 25.000 Euro beigesteuert worden. Darüber hinaus haben wir das auf unserem Spendenkonto eingegangene Geld der internationalen Free-Gaza-Bewegung zur Verwendung im Sinne des Spendenzwecks zur Verfügung gestellt.

Israel hat angekündigt, die Freedom-Flotilla mit militärischer Gewalt zu stoppen, obwohl die Schiffe nur internationale und palästinensische Hoheitsgewässer befahren.

- Bitte verfolgen Sie die aktuelle Entwicklung in den Nachrichten und im Internet:
www.freegaza.de, www.freegaza.org, witnessgaza.com
- Matthias Jochheim und Norman Paech berichten in einem Blog über ihre Schiffsreise nach Gaza:
ipnw.blogspot.com
- Protestieren Sie per Brief oder Email bei der israelischen Botschaft gegen die Ankündigung, die Freedom-Flotilla zu stoppen, und umso nachdrücklicher, wenn es zu Aktionen gegen die Freedom-Flotilla kommen sollte.
- Setzen Sie sich bei der Bundesregierung dafür ein, dass sie in aller Entschiedenheit ein Ende der Blockade von Gaza fordert und Angriffe gegen die Freedom-Flotilla verurteilt.

(...)

Spenden

Um die Blockade von Gaza zu durchbrechen und das Ende dieser Blockade herbeizuführen, werden weitere Aktionen, weitere Schiffe notwendig sein. Diese Kampagnen kosten Geld. Deshalb bitten wir Sie, weiterhin zu spenden!

Spendenkonto: pax christi
Spendenvermerk „Spende Schiff für Gaza“
Kontonummer 4000569017, Pax Bank eG, BLZ 37060193
IBAN: DE90 3706 0193 4000 5690 17 BIC: GENODED1PAX

Den von Ihrer Bank oder Sparkasse quittierten Abschnitt der Überweisung können Sie bei Beträgen bis 200 Euro als Spendenbescheinigung für das Finanzamt verwenden. Für Beträge über 200 Euro erhalten Sie von pax christi eine gesonderte Spendenbescheinigung: Dafür notieren Sie bitte Ihre komplette Anschrift auf dem Überweisungsträger.

Mit freundlichen Grüßen

Hilu Barth, pax christi
Sabine Farrouh, IPPNW
Gisela Siebourg, Deutsch-Palästinensische Gesellschaft
George Rashmawi, Palästinensische Gemeinde Deutschland
Khaled Hamad, Deutsch-Palästinensische Medizinische Gesellschaft
Bernd Klagge, VIS